

4. ADAC RALLYE GRÖNEGAW

Rallye 200 (EU/NEAFP)

Ort :Melle-Bruchmühlen

Datum: 11. Juni 2011

Veranstaltungsausschreibung

bezugnehmend zum DMSB Rallye-Reglement 2011

Stand: Dez. 2010

1. Vorstellung der Veranstaltung

1.1 Präambel

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des FIA International Sporting Code und seiner Ergänzungen, des DMSB– Rallye-Reglements 2011 (DMSB-RR) für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem 2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations steht und den allgemeinen Bestimmungen des DMSB Veranstaltungsreglements durchgeführt.

Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.

Zusätzliche Veranstaltungsinformationen werden auf der Homepage des Veranstalters bekannt gegeben

Der FIA International Sporting Code, die 2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der FIA Website (www.FIA.com).

Das DMSB – Rallye-Reglement 2011, Ergänzungen sowie die allgemeinen Bestimmungen des Veranstaltungsreglements sind erhältlich auf der DMSB – Website (www.DMSB.de)

1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:

Etappe 1 Asphalt 35 km / 100%

1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:

Anzahl der Etappen: 1 Anzahl der Sektionen: 2

Anzahl der Wertungsprüfungen: 6 Anzahl der Rundkurse: 4

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung: ca. 115km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen: ca. 35 km

2. Organisation

2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.

NFM Rallye Meisterschaft

Nordhessen Pokal

Heide-Oste Pokal Youngtimer

Sportabzeichen des ADAC, AVD und DMV nach deren jeweiligen

Verleihungsbestimmungen

2.2 Registernummer des ADAC: WE 054/11 erteilt am 02.03.2011

2.3 Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten

VG AMC Hoyal / AC Melle e.V. im ADAC

Ralf Bietendüwel

Zur Sparsensheide

+49(0)5422/923144

49328 MELLE

bietendwel@aol.com

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

VG AMC Hoyal / AC Melle e.V. im ADAC

Carsten Kröger

Meisenweg 9

+49(0)171/4969766

49328 MELLE

carstenkroeger@teleos-web.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

08.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

2.4 Organisationskomitee

Carsten Kröger, Ralf Bietendüwel, Herbert Brünger

2.5 Sportkommissare:

	Name, Vorname	Wohnort
(Vorsitzender)	Fritzensmeier, Wolfgang	Kalletal
	Thielking, Wilfried	Minden

2.6 Offizielle

	Name, Vorname	Wohnort
Rallyeleiter :	Riedemann, Jürgen	Sulingen
Stellv. Rallyeleiter:	Pobantz, Reinhard	Sulingen
Rallyesekretär (in):	Brünger, Jutta	Melle
Leiter der Streckensicherung:	Brünger, Herbert	Melle
Obmann Technische Kommissare	Schumacher, Ralf	Rheda-Wiedenbrück
Technische Kommissare:	Griese, Josef	Enger
Teilnehmerverbindung:	Franz-Josef Moormann	Damme
Leitender Rallye Arzt:	Dr. Johannes Meyer Dunker	Melle
Obmann der Zeitnahme:	Steffens, Uwe	Asendorf
Auswertung:	Schlimper, Ralf	Melle
Umwelt-Beauftragter:	Flint, Klaus	Melle
Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail):	Pfeiffer, Friedhelm Meyer zu Gottesbergerstr.59 +49(0)5422/49470	Melle

2.7 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
KH System Möbel 49328 MELLE Spenger Strasse 46	10. Juni 2011	18:00Uhr – 20:00Uhr
	11. Juni 2011	07:00Uhr – 20:00Uhr

2.8 Offizielle Aushangtafel

Eingang KH System Möbel Spenger Str. 46 49328 MELLE

3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn		28.04.2011	00:00 Uhr
Nennungsschluß	Rallyzentrum	11.06.2011	09:00 Uhr
Bekanntgabe der Startnummern online		08.06.2011	
ROAD-BOOK-Ausgabe	Rallyzentrum	11.06.2011	07:30 – 09:00 Uhr
Beginn der Besichtigung		11.06.2011	09:00 - 12:00 Uhr
Dokumentenabnahme	Rallyzentrum	10.06.2011 11.06.2011	18:00 – 20:00 Uhr 07:30 – 09:00 Uhr
Technische Abnahme	Rallyzentrum	10.06.2011 11.06.2011	18:00 – 20:30 Uhr 07:30 – 10:00 Uhr
Erste Sitzung der Sportkommissare	Rallyzentrum	11.06.2010	10:30 Uhr
Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge	Rallyzentrum	11.06.2010	11:30 Uhr
Start 1. Fahrzeug	Rallyzentrum	11.06.2010	12:31 Uhr
Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug	Rallyzentrum	11.06.2010	ca. 17:00 Uhr
Technische Schlußkontrolle		11.06.2010	ca. 17:30 Uhr
Aushang der vorläufigen Ergebnisse	Rallyzentrum	11.06.2010	ca. 19:00 Uhr
Aushang der offiziellen Ergebnisse	Rallyzentrum	11.06.2010	ca. 20:00 Uhr
Siegerehrung	Festzelt	11.06.2010	ca. 20:15 Uhr

4. Nennungen

4.1 Nennungsschluss:

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

4.2 Nennungsbedingungen

Das Nenngeld ist dem Nennformular als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen. Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigelegt sein.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

VG AMC Hoyer / AC Melle e.V. im ADAC

Carsten Kröger

8

Meisenweg 9

49328 MELLE

**Tel: +49(0)171/4969766
Fax: +49(0)5226/591137
Email: carstenkroeger@teleos-web.de**

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist auf ..100. begrenzt.

Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klassen	Gruppen: N F ATG
Klasse 3 A	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad
Klasse 3 B	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad
	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm
Klasse 8	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse 9	R1B (über 1400 ccm bis 1600 ccm)
Klasse 10	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm
	R1A (bis 1400 ccm)
	Gruppe: H
Klasse H12	bis 1300 ccm
Klasse H13	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm
Klasse H14	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm
Klasse H15	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad
Klasse H16	Gruppe H über 3000 cm mit Allrad
	Gruppe: G
Klasse G17	Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
Klasse G18	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
Klasse G19	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)
Klasse G20	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
Klasse G21	Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
	Gruppen: CTC / CGT
Klasse C23	CTC/CGT Division 1–4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
Klasse C24	CTC/CGT Division 1–4 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
Klasse C25	CTC/CGT Division 1–4 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
Klasse C26	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
Klasse C27	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
Klasse C28	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)

Klassenzusammenlegungen:

Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächst höheren Klasse/n der gleichen Gruppe nach DMSB-Rallye-Reglement 2011 zusammengelegt

Es gelten die technischen Bestimmungen der FIA bzw. des DMSB

4.4 Nennelder / Nenngeldpakete

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR ... **90,00**..... bis Nennungsschluss 27.05 zu ermäßigtem Nenngeld
EUR**120,00**..... bei normalem Nennungsschluss

Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR ...175,00 bei normalem Nennungsschluss

Mannschaftsnennungen:

EUR40,00.....

4.5 Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)

Kontoinhaber: AMC Hoyel

Kontonummer: 347 311 01

Bank: Volksbank Enger-Spenge eG

Bankleitzahl (BLZ): 494 613 23

IBAN-Code: DE 61494613230034731101

BIC/SWIFT: GENODEM1ESP

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

4.6 Nennelderstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichteten Nenngeld rückerstatten,

Hinweis: Die Nennung kann auch online erfolgen. Das entsprechende Nennformular kann von der Internetseite www.rallye-groenegau.de heruntergeladen werden. Diese Nennung ist aber nur gültig, wenn das Nenngeld bis zum Schluss auf unser Konto eingegangen ist. Die entsprechenden Unterschriften sind bei der Dokumenten-Abnahme zu leisten.

5. Versicherung und Haftungsausschluss

5.1 Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 34*

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

5.2 Haftungsausschluss

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 35*

5.3 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 36*

5.4 Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 37*

6. Startnummern und Werbung

6.1 Verbindliche Veranstalterwerbung

2 Rallyeschilder: Rallye Grönegau auf Haube vorne und hinten

Ober- / unterhalb der Startnummern: N.N.

6.2 **Freiwillige Veranstalterwerbung**

Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:
Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug: **N.N.**

7. **Reifen**

7.1 **Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.**

siehe DMSB Rallye Reglement 2011, Art. 50 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200)-Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen

In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen.

Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.

Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.

7.2 **Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.**

freigestellt, entsprechend StVZO

7.3 **Gesetzlichen Bestimmungen für Deutschland.**

8. **Besichtigung der Wertungsprüfungen**

8.1 **Regelungen für die Anmeldung**

Kleine Startnummern für die Besichtigung von außen auf die obere rechte Ecke der Windschutzscheibe kleben.

8.2 **Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen**

Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVZO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist .

Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h nicht überschritten werden. Verstöße führen zu einer Nichtzulassung zum Start. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird kontrolliert. Das Nenngeld wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

8.3 **Ablaufbeschreibung für die Besichtigung**

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten.

Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird gekennzeichnet sein.

Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband (X-Form) abzudecken.

9. **Dokumentenabnahme**

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

9.1 **Dokumente die vorgelegt werden müssen:**

Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen

Fahrer und Beifahrer Lizenzen

Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe

Führerschein (Fahrer / Beifahrer)

ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)

Vervollständigung aller Details im Nennungsformular

Versicherungsbestätigung.

Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung

Zustimmung des Fahrzeugbesitzers (wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)

Technische Abnahme:

Homologationsblatt

Datenblätter

Fahrzeugschein

9.2 Abnahmezeitplan

Vorgeschriebene Zeiten für die Dokumentenabnahme am 11.06.2011 werden ggf. mit der Nennbestätigung bekanntgegeben.

10. Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen

10.1 Abnahme, Ort und Zeit *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7)

10.3 Fenster (ISG Anhang J Artikel 253.11)

10.4 Fahrersicherheitsausrüstung

Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das FIA homologierte Kopf-Rückhaltesystem z.B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden. Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.

10.5 Geräuschbestimmungen

Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2011 (DMSB Handbuch, blauer Teil)

10.6 Spezielle nationale Bestimmungen

11. Andere Abläufe und Bestimmungen

11.1 Show-Start, Bestimmungen und Reihenfolge

11.2 Zielbestimmungen (nur wenn vom DMSB Rallye-Reglement abweichend)

11.3 Erlaubte Vorzeit

Vorzeit ist erlaubt bei der Ziel-Zeitkontrolle KH System Möbel Spengerstr.46 MELLE

11.4 Super Special Stage Bestimmung und Reihenfolge (wenn zutreffend)

11.5 Spezielle Abläufe und Aktivitäten

11.5.1 Kontaktmöglichkeit (Veranstalter/Teilnehmer)

Bei Ausgabe des Road Book am 11.06.2011 an der Dokumentenabnahme im Rallyezentrum muss mind. 1 Teammitglied eine Kontaktmöglichkeit (Telef.Nr.) auf dem vom Veranstalter vorbereiteten Formular hinter seiner Startnummer angeben.

11.5.2 Mannschaftswertung

Die Mannschaftswertung erfolgt mittels Addition der Fahrzeitensumme der gewerteten Teams

11.5.3 Sicherheitsausrüstung und Bekleidung

Ein Überrollkäfig nach DMSB Richtlinien ist vorgeschrieben. Die Bekleidungsvorschriften des DMSB für Rallye 200 sind zu beachten.

11.5.4 Reifenwechsel

Ein evtl. Reifenwechsel ist nach der techn. Abnahme und der Besichtigung der WP`s möglich, jedoch nur mit erneuter techn. Abnahme und ohne Gruppen/Klassenwechsel.

11.5.5 Ergebnislisten werden nicht versandt, diese sind unter der Internetadresse: www.amc-hoyel.de abrufbar

11.5.6 Startart und Startsignal bei Rundkursen: Fliegender Start mit Einzelaufstellung, Herunterzählen der letzten fünf Sekunden

11.6 Offizielle Zeit während der Veranstaltung

11.7 Teilnehmer, die nach der Zielankunft ihr Fahrzeug im Parc Fermè abgestellt haben, müssen bis zum Ende des Aushang der vorläufigen Ergebnisse telefonisch (Mobil) erreichbar sein.

12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

- Kontrollstellenleiter: **Gelbe Signalweste mit Beschriftung – Kontrollstellenleiter -**
- Wertungsprüfungsleiter: **Gelbe Signalweste mit Beschriftung – WP-Leitung**
- Streckenposten: **Orange Signalwesten**
- Zeitnehmer: **Umhänger mit Beschriftung – Zeitnahme -**

13. Siegerehrung

13.1. Ort und Zeit *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

13.2 Preise und Pokale

- Gesamtwertung:** *Pokale für die Plätze 1-3*
- Klassenwertung:** *Pokale für die ersten 30 % der gestarteten Teams*
- Sonstige:** *Mannschaftswertung = 50%*

14. Schlussabnahme

14.1 Schlussabnahme:

Ort und Zeitpunkt, *siehe Programm in chronischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

Teams welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKS) nicht angefahren werden können.

14.2 Protestgebühren

Protestgebühr 100,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

14.3 Berufungsgebühren

Berufungsgebühr 500,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

Anhang 1 **Strecken- und Zeitplan** (nur Nat .A- Rallye)

Anhang 2 **Besichtigungszeitplan** Beginn der Besichtigung, *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)* Details werden ggf. mit der Nennbestätigung (Bulletin) bekanntgegeben.

Anhang 3 **Namen und Bilder der Fahrerverbindungspersonen**

Franz-Josef Moormann **ggf. BILD einfügen!!!!**

Anhang 4 Strafen (Auszug RR 2011)

Nichtzulassung zum Start

RR	11.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	21.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA / des DMSB
RR	21.1.5.	Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallye-Ausschreibung aufgeführte Frist
RR	38.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

Wertungsausschluss / -verlust

RR	9.3.3.	* Fehlen von Stempelintragungen / Zeiteinträgen, * Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart, * Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams
RR	11.1.4.b	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	15.1.4.	Fahren entgegen der Fahrrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	15.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	15.4.5.	3. Verkehrsverstoß
RR	16.6.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	22.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	22.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	22.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	23.1.	Verstoß gegen die Parc fermé - Bestimmungen
RR	25.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	28.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	31.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	40.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	50. (V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen
RR	51.2.5.	Fehlende Markierung

Zeitstrafen

RR	9.2.	Nichteinhaltung der Streckenführung bei Bremskurven	Zeitstrafe 30 Sek.
RR	15.4.4.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	27.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll - Ankunftszeit	Zeitstrafe 10 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	27.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll- Ankunftszeit	Zeitstrafe 60 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	31.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	31.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	31.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit	Zeitstrafe min 10. Min
RR	31.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße: Meldung an die Sportkommissare.
RR	36.5.3.	Überschreiten der vorgesehenen Restartzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute
RR	39.6.2.1.(Re-Start nach Ausfall – Zuordnung einer	Fahrzeit, entspricht der

	V1)	Fahrtzeit für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung oder Super Special Stage, einschließlich der Wertungsprüfung, auf dem die Fahrer ausgefallen sind.	schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Klasse (auch Gruppe oder Division oder Gesamtwertung möglich) zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.
--	-----	---	--

Geldstrafen

RR	11.1.4.a	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	11.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	12.2.1.	Ablehnung der freiwilligen Veranstalterwerbung	Verdopplung Nenngeld – max. EUR 2.000,-
RR	13.	Fehlende Namen und Staatsflagge der Fahrer	Geldstrafe EUR 100,-
RR	15.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.2.4.	Besichtigung - Wiederholtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 50,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 20,- andere Teilnehmer / pro km/h Überschreitung
RR	15.3.1.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Veranstaltung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.4.1.	1. Verkehrsverstoß	Geldstrafe EUR 100,-
RR	38.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-

Strafen nach Ermessen der Sportkommissare

RR	9.2.	Abweichung von der vorgeschriebenen Streckenführung
RR	15.1.1.	Mutwilliges Blockieren, Behinderung beim Überholen, unsportliches Verhalten
RR	15.1.2.	Abschleppen, Transport oder Schieben von Fahrzeugen
RR	20.3.2.	Verstoß gegen die maximale Anzahl der Durchfahren bei der Besichtigung
RR	21.1.3.	Nichtvorlage des beglaubigten Homologationsblattes
RR	25.6.1.	Missachtung von Anweisungen
RR	27.2.2.	Anhalten zwischen gelber Vorankündigung und STOP-Zeichen im Zielbereich einer WP
RR	34.1.	Ausrüstung der Teammitglieder auf der Wertungsprüfung
RR	34.2.8.	Missachtung der Vorschriften zum Gebrauch
RR	40.	Verstoß gegen die Service-Bestimmungen
RR	41.3.	Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in Serviceparks/-zonen

Anhang 5 **Zusätzliche Hinweise des Veranstalters**

Hotel Möller Alt Riemsloh 51 49328 Melle
 Hotel Bayerischer Hof Bahnhofstr.14 49324 Melle
 Hotel van der Valk Wellingholzhausener Str.7 49324 Melle

Trailer-Parkplatz: Nordstraße 34/36 49328 Melle/Bruchmühlen